

620/J XXI.GP

Anfrage

der Abgeordneten Pumberger, Haupt, Gaugg und Kollegen
an die Bundesministerin für soziale Sicherheit und Generationen
betreffend **Senioren - Fürsorge GmbH**.

Wie der Beilage zu entnehmen ist, handelt es sich bei der „CARE Senioren - Fürsorge GmbH“ um eine Organisation die Heim - Pflegepersonal zur Senioren - und Krankenpflege vermittelt. Das Schreiben, auf das sich diese Anfrage stützt, ist dem Erstunterzeichner im Rahmen seines Berufes als praktischer Arzt zugegangen. Es liegt daher der Schluss nahe, dass an viele Ärzte - die natürlich potentielle „Kunden“ vermitteln könnten - ein derartiges Schreiben erging.

Das Unternehmen, sowie auch die Stiftung mit der dieses zusammenarbeitet, sind eingetragene Unternehmen in der Slowakei.

Die Pflegerinnen und Pfleger werden im Ausland rekrutiert und schließen dort auch ihre Unfall - und Krankenversicherungen ab.

Die Pflege erfolgt im Turnuswechsel. Jeder Pfleger arbeitet zwischen einer und drei Wochen in Österreich und reist dann wieder ab. Fahrt - und Unterbringungskosten, Taschengeld und Versicherung für den Pfleger, sowie die Vermittlungsgebühr für das Unternehmen CARE sind vom Pflegebedürftigen zu entrichten.

Die unterfertigten Abgeordneten nehmen dieses Schreiben zum Anlass und richten an die Frau Bundesministerin für soziale Sicherheit und Generationen nachstehende

Anfrage:

1. Ist Ihnen oder Ihrem Ressort oben angeführtes Unternehmen und seine Tätigkeit bekannt?
2. Gibt es viele Unternehmen die in der Art und Weise vom Ausland aus Senioren - und Krankenpflegepersonal nach Österreich entsenden?
Wenn ja, wie viele und wo haben diese Ihren Sitz?
3. Erachten Sie es als Lücke im Gesetz, dass hier Unternehmen Kurzzeitarbeitskräfte nach Österreich entsenden und so die Aufenthalts - und Arbeitsbewilligungsvorschriften umgehen?
Wenn ja, was gedenken Sie dagegen zu unternehmen?
Wenn nein, warum nicht?
4. Wie viele Unternehmen gibt es in Österreich, die derartige Leistungen anbieten?
Wie sind (oder wären) die arbeitsrechtlichen und sozialrechtlichen Rahmenbedingungen und Auflagen für die Beschäftigung ihrer Mitarbeiter?
Auf welche Kosten würde die Vollpflege durch einen dieser Mitarbeiter in etwa kommen?
Sehen Sie einen Bedarf, um das inländische Arbeitskräfteaufkommen in diesem Bereich zu forcieren?

5. Auf welche arbeitsrechtlichen Bestimmungen in Österreich berufen sich Unternehmen wie die CARE Senioren - Fürsorge GmbH?
6. Kommen diese Pflegepersonen als Touristen nach Österreich in der Absicht Schwarzarbeit zu verrichten?
7. Ist die Bezeichnung „Taschengeld“ für eine erbrachte Pflegeleistung mit vorher abgesprochener Höhe nicht als Entgelt zu verstehen und müßte es nicht daher den steuer-, arbeits- und sozialrechtlichen Bestimmungen unterliegen?
Wenn nein, warum nicht?
Wenn ja, handelt es sich hier um Schwarzarbeit und Steuerhinterziehung und was gedenken Sie dagegen zu unternehmen?
8. Gedenken Sie gegen die CARE Senioren - Fürsorge GmbH rechtliche Schritte einzuleiten?
9. Welche Ausbildungs- und Qualifikationsnachweise werden von den slowakischen Pflegepersonen verlangt und von wem?
10. Sind die geforderten Ausbildungsnachweise le erbracht worden und entsprechen diese dem österreichischen Anforderungsprofil?
11. Ist bekannt, dass österreichische pflegebedürftige Menschen durch mangelhaft ausgebildetes oder sprachunkundiges slowakisches Pflegepersonal körperlichen oder seelischen Schaden erlitten haben?

Anlage

Werter Herr Dr. Pumberger!

Erlauben Sie uns, daß wir uns bei ihnen vorstellen! Wir sind eine Organisation die engagiertes Heim-Pflegepersonal zur Senioren- und Krankenpflege vermittelt

Bitte finden Sie anbei vorerst eine kurze Information zu unserer Agentur CARE - SENIOREN FÜRSORGE GmbH, die eng mit der Stiftung - „ALTERN IN WÜRDE" zusammen arbeitet. In dieser gemeinnützig arbeitenden Stiftung haben sich qualifizierte Kranken - und Altenpfleger organisiert.

CARE, sowie auch die Stiftung, sind eingetragene Firmen in der Slowakei.

Die Agentur CARE vermittelt diplomierte Krankenschwestern und Pfleger aus der eben genannten Stiftung zum Tag - und Nachtpflegedienst an hilfsbedürftige Personen in Österreich.

CARE erhält dafür eine Vermittlungsgebühr in Form eines Jahresbeitrages. Die eingesetzten freiwilligen Pfleger bekommen einen Spesenersatz sowie ein Taschengeld.

Auf Grund dieser sehr kostengünstigen Konstellation ist es daher auch Senioren, die nicht über ein entsprechend hohes Einkommen verfügen möglich, sich ebenfalls eine individuell abgestimmte Heimpflege und Haushaltung angedeihen zu lassen.

Die Kosten für eine solche Pflege liegen bei etwa ATS 15.000 pro Monat, können jedoch je nach Pflegeumfang auch etwas höher sein, wenn ein schwieriger Pflegefall vorliegen sollte.

Die Gesamtkosten liegen auf jedem Fall keineswegs über den Kosten eines herkömmlichen Altenheimes und der Patient hat den Vorteil seiner vorsorglichen Betreuung im eigenen Heim.

Wir würden uns freuen wenn Ihnen das Konzept unserer Organisation gefällt und sehen gerne Ihrem Interesse zur Betreuung von Patienten durch CARE - SENIOREN FÜRSORGE GmbH entgegen.

C A R E - SENIOREN FÜRSORGE GMBH

ALLGEMEINES

Die Firma CARE - SENIOREN FÜRSORGE GMBH Ist eine Vermittlungsagentur mit Sitz in der SLOWAKEI, deren Zweck es ist pflegebedürftigen Menschen qualifiziertes Pflegepersonal zu vermitteln.

CARE - SENIOREN FÜRSORGE vermittelt engagiertes und qualifizierte Personal. Meist bestehend aus Mitgliedern der ebenso in der Slowakei beheimateten STIFTUNG - ALTERN IN WÜRDE, das zur langfristigen Pflege an hilfsbedürftige Personen und Familien entsandt wird.

Die Firma CARE arbeitet finanziell unabhängig und sieht nicht in Geschäfts - verbinding zur soeben genannten uneigennütigen STIFTUNG - ALTERN IN WÜRDE und bekommt auch keine finanziellen Zuwendungen aus deren Stiftungsfond.

Eine Vermittlungsleistung von Pflegepersonals durch CARE - SENIOREN FÜRSORGE GMBH ist entgeltlich und wird in Form eines Jahresbeitrages durch den Pflegling an diese Firma abgegolten.

DETAIL INFORMATIONEN

WIE BEKOMMEN SIE EINE(N) PFLEGER(IN)

Die pflegebedürftige Person, ein Familienmitglied oder auch ein Auftraggeber wenden sich an die Adresse van CARE und geben den gewünschten Pflege - umfang und den Beginn der geplanten Dauerpflege bekannt.

Wir senden dann eine geschulte Pflegereferentin unserer Firma zu Ihnen, die sämtliche Daten der zu pflegenden Person aufnimmt. Nach Massgabe verfü - baren Pflegepersonals senden wir dann Innerhalb weniger Tage eine(n) den individuellen Anforderungen entsprechende(n) Pfleger(In) zu Ihnen.

FAKTEN

PFLEGER(IN)

Meist die gleichen zwei Personen die sich abwechseln. Auf Wunsch Pfleger oder Pflegerin

TURNUSWECHSEL

Sie hoben die Möglichkeit den Tag des Turnuswechsels zu wählen, meist ist dies jedoch ein bestimmter Wochentag

UNTERKUNFT / VERPFLEGUNG

Pfleger werden üblicherweise in einem eigenen Zimmer in der Wohnung des Gepflegten untergebracht und Kochen bei Bedarf auch für den Pflegling.

Verpflegung und Unterbringungskosten für den Pfleger gehen zu Lasten des Auftraggebers

ANREISE

Die Anreise des Pflegepersonals vom Wohnort erfolgt auf Grund schlechter Verkehrsverbindungen meist gemeinsam in einem Privatauto. Die Fahrspesen werden an Hand der Fahrkilometer errechnet und ein gleichbleibender Betrag vereinbart, welcher nach Turnusablauf zu bezahlen ist.

UNFALL - U. KRANKENVERSICHERUNG

Die Pfleger schließen in der Heimat eine für das Ausland gültige Unfall Versicherung ab, die ebenso am Turnusende fällig wird.

PFLEGEWECHSEL

Sollte ein Patient nicht mit dem Pflegepersonal zufrieden sein oder der Pfleger(in) nicht optimal für die jeweilige Art der Pflege geeignet sein, wird diese(r) wenn notwendig innerhalb einer Wochenfrist ausgetauscht.

Zu diesem Zweck wird wieder unsere Patientenbetreuerin eingeschaltet, die dann nach sorgfältiger Prüfung die richtige Personalauswahl treten wird.

BEENDIGUNG DER PFLEGE

Der Patient kann bei Einhaltung einer 3 Tagefrist das Pflegepersonal jederzeit kündigen. Bei groben Verstößen gegen die Stiftungs - oder Vertragsbedingungen oder anderen triftigen Gründen wie z.B. dem Ableben eines Patienten, kann diese Kündigung jedoch auch sofort erfolgen.

KOSTEN INFORMATION

Taschengeld Pfleger	noch Absprache	Richtlinien über CARE
Jahresbeitrag CARE	ATS 12.000	bei Pflegebeginn
Fahrgeld Pfleger	ATS 600 - 1 .200	An u. Abreise
Versicherung Pfleger	ATS 100 pro Woche	je nach Anreisestrecke

Die Firma CARE bietet auf Anfrage auch Kurzzeitpflege an. Kosten einer solchen Pflege müssen gesondert mit der Firma CARE verhandelt werden. Taschengeld, sowie Fahrgeld und Versicherung des Pflegers sind pro Turnus fällig.